Fl. 6. wenig abgerundetes aus den Grüne grün blänliches ausgesondert Letten,
ertiges Gerölle und Kies Kiesen.

Kies.

Fl. 7. grünes mit vielem Spatte vermischtes Kalkstein aus dem Freiberg.

Kiesig.

Fl. 8. Dergl: rothes mit ganz zugerundeten glimmerden Gölsten, welche in noch
dem Bergrevier als Kies Salz, oder Sand.

Marmor mit Kalkspath.

Fl. 9. ins Bläuliche dem Basalt ähnlich schwarz Gestein von dem Thon in Hobten.

Fl. 10 & 11 mit mehr Thonig. Man findet dieses in Granit zu weilen Gänge, wie selbes
ist vielmehr Gesteinsart, und ist dies Gestein schwärzlich, wie es auch immer mehr
Thon ist vielmehr Gesteinsart
mehr ganz rothfarbig als dieses Gestein in Gesteinsart mit einander ganz nahe verwandt sind.

Fl. 10. Gergart um die Mitte des Hobtenberges.

Thon u. Schörlart.

Fl. 11. a. b. c. d. e. Gergart oder von Hobtenberge, wovon die a. nicht mit Schrift,
wegen brauchbare Fest- u. Bau-Steinen bekündlich sind.

Ist sehr mürbe Kalkartiger oder mehrheitlich Körnern, und es schwimmt mit in Thon u. Adergartiges
Gestein zu sehn, vermöchten vor allen ob Gerüst wieder Thon.

a. ist Kalkartig, und übrige schwarz Schörl zu sehn vielmal auch alle Stücke mit rothen Glimmerschuppen, oder
sind mit dergl. schwarzen Gestein durchzogen.